

SEQUOIA MØNSTARS

Sequoia Mønstars: American Native Hip-Hop – Jazz

Wenn man hierzulande über die Musik der nordamerikanischen Indianer spricht, denkt man zuerst an Trommeln und den ungewohnt hohen Gesang der Männer. Dass die indigene Kultur musikalisch weit mehr zu bieten hat, zeigt die Band Sequoia Mønstars.

Hier kooperieren Hip-Hop- Jazz- und Rockmusiker auf Augenhöhe und bewegen sich souverän und ideenreich zwischen ihrem unterschiedlichen kulturellen Erbe und heutiger aktueller Musik. Tradition bedeutet für sie nicht statische Konservierung, sondern auch zeitgenössische Aneignung und Fortschreibung. Ihre Musik reicht von Rap und seinen inspirierenden Texten bis Rock, Native American Roots und Jazz. Die Songs erzählen vom Kampf der indigenen Völker Nordamerikas, von der Sicherung ihrer Existenz, von Menschenrechten, Gleichberechtigung und wirtschaftlicher, sozialer und kultureller Gerechtigkeit. Ein Song, beispielsweise, wird im Radio South Dakota wegen der drastischen Schilderung der brutalen Lebensrealität im Reservat nicht gespielt. „Wir vermengen, kombinieren und synthetisieren Elemente aus verschiedenen musikalischen Schulen und Kulturen zu einer wuchtigen Verbindung aus Wut und Sanftmut.“ Sequoia Mønstars ist nicht nur eine Band. Es ist ein Lebensstil – kompromisslos, gradlinig und eigen.



Die Bønd

Sequoia Crosswhite (Vocals, E-Gitarre) | Hubl Greiner (Drums, Electronics)
Stephan Lamby (Sax) | Jens-Peter Volk (E-Bass) | Norbert Mallik (string., Voc)

Freie Tørmine:

Anderthalbwochen ab Mitte Juni 2019

Weitere Infos, Musik, Videos, Bilder, Technical Rider:
www.einmallik.de/sequoia-moenstars.html